

Externenprüfung zum Erwerb des Ersten Schulabschlusses

Der Erste Schulabschluss entspricht dem ehemaligen Hauptschulabschluss (Klasse 9)

Prüfungsanforderungen für das Fach Erdkunde

Die im Kernlehrplan (Heft 3202, Kernlehrpläne für den Lernbereich Gesellschaftslehre Erdkunde, Geschichte/Politik) für das Fach Erdkunde festgelegten Kompetenzen sind Grundlage der mündlichen und schriftlichen Prüfungen.

1. Allgemeiner Hinweis zu den Prüfungen im Fach Erdkunde

Von den Prüflingen wird erwartet, dass in allen Bereichen ein Bezug zur Alltagssituation hergestellt werden kann.

2. Schriftliche Prüfung

Eine schriftliche Prüfung im Fach Erdkunde findet nur für diejenigen Prüflinge statt, denen Erdkunde als Ersatz für die schriftliche Prüfung im Fach Englisch auf Antrag genehmigt wurde, oder die Erdkunde als viertes schriftliches Fach (statt einer mündlichen Prüfung) gewählt haben.

In der schriftlichen Prüfung können die Prüflinge grundsätzlich aus allen vier unten genannten Inhaltsfeldern Aufgaben erhalten.

3. Mündliche Prüfung

Die Prüflinge wählen aus den vier unten genannten Inhaltsfeldern drei für die mündliche Prüfung aus, in denen sie ihre Kenntnisse vertieft haben. (Achtung: Es sind ganze Inhaltsfelder und nicht einzelne Themen aus den Inhaltsfeldern zu wählen.) Die mündliche Prüfung dauert 15 Minuten, die Vorbereitungszeit in der Regel 20 Minuten.

4. Kenntnisse

Für die mündliche und schriftliche Prüfung werden folgende Kenntnisse vorausgesetzt:

- Grundkenntnisse in **fachspezifischen Arbeitsweisen**:
Umgang mit Karten, Diagrammen und Statistiken, Texten, Tabellen und Bildern
- Zu folgenden Aspekten wird eine **topographische Orientierung** vorausgesetzt:
 - Industrie-, Schwellen- und Entwicklungsländer
 - Staaten Europas und Wirtschaftsräume innerhalb der EU
 - Wirtschaftliche Zusammenschlüsse und Welthandelswege
 - Kenntnisse der naturgeographischen Bedingungen in den vier großen Landschaftszonen und deren räumliche Verteilung

5. Arbeitsmaterialien (zur Prüfung bitte mitbringen)

Schreibutensilien, Bleistift, Radiergummi, Geodreieck

6. Inhaltsfelder

Die Ziffern der nachfolgend genannten Inhaltsfelder beziehen sich auf die Nummerierung der Inhaltsfelder im o.g. Kernlehrplan.

Inhaltliche Schwerpunkte zur Erlangung des Ersten Schulabschlusses
Inhaltsfeld 6 „Naturbedingte und anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen“ Die Prüflinge können: <ul style="list-style-type: none">• die Wesentlichen geophysikalischen Prozesse (Vulkanismus, Erdbeben) und deren unmittelbaren Folgen erklären sowie deren Auswirkungen auf die Lebens- und Wirtschaftsbedingungen der Menschen beschreiben• regionale Folgen von unsachgemäßen Eingriffen des Menschen in den Naturhaushalt erklären (Hochwasser, Bodenerosion usw.)• ausgewählte Nah- und Fernräume als Gunst- oder Ungunsträume im Hinblick auf das Vorliegen und das Ausmaß von Georisiken beurteilen
Inhaltsfeld 8 „Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung“ Die Prüflinge können: <ul style="list-style-type: none">• demographische Strukturen als Entwicklungsmerkmal eines Landes erkennen und diese nach Entwicklungs-, Industrie- und Schwellenländern unterscheiden (Bevölkerungspyramide; Geburtenrate; Sterberate; Zuwachsrate; Überalterung)• Ursachen und Auswirkungen des demographischen Wandels in Deutschland beschreiben• Prognosen über die globale Bevölkerungsentwicklung und die einzelner Staaten kennen und deren Bedeutung für die Zukunft beurteilen
Inhaltsfeld 9 „Der europäische Wirtschaftsraum“ Die Prüflinge können: <ul style="list-style-type: none">• die Abgrenzungen Europas aufzeigen und Zusammenschlüsse innerhalb Europas benennen (EU; EFTA,...)• die Funktion der EU für strukturschwache bzw. starke Regionen beschreiben• die Freiheiten des europäischen Binnenmarktes im Hinblick auf das eigene Leben bewerten (freier Warenverkehr, freier Personenverkehr, freier Kapitalverkehr, freier Dienstleistungsverkehr)• die Indikatoren für Metropolregionen an einem europäischen Beispiel benennen und erläutern
Inhaltsfeld 10 „Energieversorgung und Klimaschutz“ Die Prüflinge können: <ul style="list-style-type: none">• fossile Rohstoffe und regenerative Energiequellen als Energieträger benennen und unterscheiden• Rohstoffvorkommen in Deutschland und der Welt lokalisieren• Potenzial von Räumen in Deutschland und der Welt für regenerative Energieträger aufzeigen• Transportwege von Rohstoffen beschreiben• Arbeitsfelder und berufliche Chancen im Energiesektor aufzeigen

7. Verzeichnis der Operatoren mit Erklärung und Aufgabenbeispiel

Operatoren im Anforderungsbereich 1 (Reproduktion)	Erklärung	Aufgabenbeispiel
aufzeigen/skizzieren	Sachverhalte auf das Wesentliche reduziert strukturiert darstellen (ggf. auf Materialgrundlage)	Skizzieren Sie die Entwicklung der Weltbevölkerung!
beschreiben	ausführliche Informationen zusammenhängend wiedergeben	Beschreiben Sie die Folgen der Mechanisierung der Landwirtschaft!
charakterisieren	einen Sachverhalt in seinen typischen Merkmalen beschreiben	Charakterisieren Sie die wichtigsten globalen Handelsströme!
darstellen	in Worten deutlich machen; einen Sachverhalt ausführlich wiedergeben	Stellen Sie die Maßnahmen der deutschen Autoindustrie innerhalb der EU dar, um die Produktionskosten zu senken!
ermitteln	herausfinden, feststellen	Ermitteln Sie anhand der Abbildung die Regionen auf der Erde, die den höchsten Ausstoß von Kohlenstoffdioxid aufweisen!
lokalisieren	Einordnen von Fall-/Raumbeispielen in bekannte topographische Orientierungsraster	Lokalisieren Sie auf der vorliegenden Karte sogenannte „Euregios“!
nennen	etwas mit einem passenden Begriff bezeichnen;	Wie nennt man Städte, die innerhalb eines Landes ein wirtschaftliches und kulturelles Zentrum darstellen?

Operatoren im Anforderungsbereich 2 (Reorganisation und Transfer)	Erklärung	Aufgabenbeispiel
analysieren	schwierige Sachverhalte in Teilthemen untergliedern, die Zusammenhänge herausarbeiten und die Ergebnisse darstellen	Analysieren Sie die Maßnahmen der ökologischen Landwirtschaft im Hinblick auf die Produktionskosten
ein-/zuordnen	vorhandenes Wissen oder Erkenntnisse, die aus Material entnommen wurden, in einen vorgegebenen Zusammenhang stellen	Ordnen Sie die vorliegende Beschreibung einem der EU-Organen zu

erklären	Sachverhalte so darstellen, dass Zusammenhänge verständlich werden	Erklären Sie, wie benachteiligten Gebieten in der EU mit dem Ziel der Angleichung geholfen wird
erläutern	komplizierte Sachverhalte im Zusammenhang anschaulich (z.B. mit Beispielen) darstellen	Erläutern Sie an einem Beispiel, woran sich die Freizügigkeit innerhalb der EU zeigt
erstellen (Grafik)	Sachverhalte inhaltlich und methodisch (z.B. MindMap, Skizze, Kausalkette...) darstellen	Stellen Sie in einer Kausalkette die Ursachen und Folgen des weltweiten Temperaturanstieges dar
vergleichen	Unterschiede und Gemeinsamkeiten einander gegenüber stellen	Vergleichen Sie anhand des Diagrammes die Bevölkerung von Industrie- und Entwicklungsländern nach Altersgruppen

Operatoren im Anforderungsbereich 3 (Reflexion und Problemlösung)	Erklärung	Aufgabenbeispiel
beurteilen	Aussagen, Behauptungen, Vorschläge oder Maßnahmen auf ihre Stichhaltigkeit bzw. Angemessenheit prüfen und dabei die angewandten Kriterien nennen	Beurteile die Aussage „Europa betrifft mich nicht“!
bewerten	Aussagen, Behauptungen, Vorschläge oder Maßnahmen <u>beurteilen</u> (s.o.) <i>und</i> eine Stellungnahme (eigene Meinung) abgeben und dabei die eigenen Wertmaßstäbe offen legen	Die EU gibt jedes Jahr viele Milliarden Euro für die Regionalförderung aus. Bewerte diese Maßnahme!
prüfen/überprüfen	Vorgegebene Aussagen bzw. Behauptungen an Fakten oder der inneren Logik messen und so auf ihre Angemessenheit bzw. Richtigkeit hin untersuchen	Überprüfe die folgende Aussage: „Wer in einem Billigladen Kleidung kauft, schadet der heimischen Wirtschaft!“

8. Zentrale Fachbegriffe

Bevölkerungspyramide, Biodiesel, Biogas, Bruttoinlandsprodukt, demographische Entwicklung, Entwicklungsland, Erdbeben, Erdplatten, Erosion, Hochwasser, erneuerbare Energien, Euregio, EU, EU-Strukturpolitik, Geburtenrate, Globalisierung, Gunstraum, Industrieland, Infrastruktur, Klimaschutz, Landflucht, Lava, Magma, Seismograph, Migration. Mobilität, Nachhaltigkeit, Niedriglohnland, Ozonschicht, räumliche Disparität, Schwellenland, Standortfaktor, Tragfähigkeit der Erde, Treibhauseffekt, Tsunami, Überweidung, Vulkan